DJK Marktsteinach

Weinprobe

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums lud die DJK Marktsteinach zu einer Weinprobe vom Weingut Elmar Weissenseel aus Traustadt ein. Viele Weinliebhaber nahmen die Einladung gerne an und so war die Veranstaltung ausgebucht. Karin Weissenseel und die ehemalige Weinprinzessin Annika aus Stammheim an der schönen Mainschleife präsentierten die guten Tropfen. Zur Einstimmung gab es einen Pfirsich-Secco, der als jung, unkompliziert und spritzig wie ein Wiesel vorgestellt wurde, so wie es in den verschiedenen Sportsparten bei der DJK sein soll. Dann stärkten sich die Teilnehmer am reichhaltigen kalten Buffett. Hier kam jeder auf seine Kosten, von Hausmacher bis Schinken, über Gerupften, Kochkäse bis zu einer Käsevielfalt mit Trauben und Melone. Die Weinverkostung startete mit einem Müller-Thurgau vom Volkacher Kirchberg, halbtrocken, goldgelb und gehaltvoll. Ein feinfruchtiger Wein mit einem Duft von Muskat. Bei der Säure hält sich der Müller eher bedeckt, wie ein Abwehrchef in einer Mannschaft, der alles unter Kontrolle hat. Nicht wegzudenken in einem Team, nicht wegzudenken in Franken. Der Donnersdorfer Zalbelstein Silvaner wurde als Aushängeschild für Franken, als Torjäger beim Fußball beschrieben, der Name, den jeder kennt. Eine kompakte milde Säure und eine leicht fruchtige bis erdige Note zeichnen diesen qualitativ hochwertigen Wein aus. Der liebliche Bacchus Volkacher Ratsherr wurde mit einem Spielführer verglichen, der in jeder Mannschaft gebraucht wird. Eine noch recht junge Rebsorte, aber ein charakterstarker Weißwein. Der halbtrockene Rotling vom Volkacher Kirchberg – er war ein Traum. Ein richtiger Sommerwein, wenig Säure und eine schmeckbare Zuckernote, der Wein macht Lust auf mehr. Der Geschmack einer reifen Erdbeere. Annika brachte den Rotling mit den Frauen im Verein in Verbindung, die nicht wegzudenken sind. Zum Abschluss wurde ein Obereisenheimer Höll Dornfelder verkostet. Ein Rotwein, ein kräftiger Wein mit einer dunkelroten tiefen Farbe, milde bis fruchtige Säure und kräftigen Aromen nach Sauerkirsche und Brombeere. Zum Abschluss wünschte die Weinprinzessin: „Tore, Körbe, Punkte, fröhliche Menschen und guter Wein, sollen Eure Begleiter sein".

Die DJK Marktsteinach bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Jubiläumsevents beigetragen haben. Es war eine gesellige, gute Veranstaltung.